



Der FC Ismaning (in den grünen Trikots) setzte sich im Halbfinale gegen die SpVgg Bayern Hof durch.

FOTOS: JOSEF SCHALLER

Schlösser-Eck holt dritten Platz

HALLENFUSSBALL Die SpVgg Mögeldorf ist bayerischer U19-Meister. Auch die Gastgeber zeigten sich stark und spielten vorne mit.

VON JOSEF SCHALLER

MAXHÜTTE-HAIDHOF. Die bayerische Hallenmeisterschaft bei den U-19-Junioren, die am Samstag in der Stadthalle in Maxhütte-Haidhof ausgetragen wurde, ging nach Mittelfranken. Etwas überraschend holten sich die Spieler der SpVgg Mögeldorf den Titel. Und das nach zwei 6-Meter-Krimis in den Finalspielen. Im Halbfinale setzten sie sich mit 3:2 gegen die JFG 3 Schlösser-Eck durch. Im Endspiel siegten sie mit 4:3 gegen den Favoriten FC Ismaning. Die JFG 3 Schlösser-Eck siegte im Spiel um Platz 3 gegen die SpVgg Bayern Hof mit 1:0 und gewann die Bronzemedaille.

Mit dem Turniersieg der SpVgg Mögeldorf (Bezirksoberliga) hatte auch deshalb niemand gerechnet, weil die Mittelfranken ihr Auftaktspiel in der Gruppe A gegen das oberfränkische Kreisligateam JFG GW Frankenwald gleich mit 1:2 verloren. Dann folgten allerdings zwei Siege, 2:1 gegen den Oberligisten SpVgg Ruhmannsfelden (Niederbayern), ein 3:1 gegen den Landesligisten SpVgg Bayern Hof (Oberfranken) sowie ein 1:1 gegen den Kreisligisten SG SV Sulzbach am Main (Unterfranken). Das reichte nicht nur zum Weiterkommen. Es bedeutete auch den Turniersieg in der Gruppe A. Aufgrund des gewonnenen direkten Vergleichs gegen die SpVgg Bayern Hof rutschten die Oberfranken trotz Punkt- und Torgleichheit auf den zweiten Platz ab.

JFG 3-Schlösser-Eck überzeugte

In der Gruppe B ging der Ausrichter JFG 3 Schlösser-Eck, gestärkt durch die Unterstützung vieler Fans, mit viel Selbstbewusstsein in das Turnier. In ihrem ersten Match zeigten sie gleich eine spielerisch und kämpferisch sehr starke Leistung und fegten den TSV Waldkirchen (Bezirksoberliga) auch in der Höhe verdient mit 3:0 aus der Halle. Obwohl es keinen klaren Favoriten für den Turniersieg gab, durfte sich der FC Ismaning als Landesligist durchaus



Die SpVgg Mögeldorf wurde bayerischer U 19-Meister.



Die JFG 3 Schlösser-Eck gewann die Bronze-Medaille.



Florian Weißmann vom BFV lobte die tolle Stimmung in der Stadthalle.

Chancen ausrechnen. In seinem Auftaktspiel gegen die TuS/DJK Grafenwöhr legte das Team aus Oberbayern los wie die Feuerwehr und führte bereits nach einer Minute mit 2:0. Am Ende hieß es 5:0. Die Oberpfälzer waren damit noch gut bedient.

ihren schnellen Gegenstößen immer gefährlich und hielten das Spiel lange offen. Selbst nach einem 0:2-Rückstand steckte die JFG nicht auf und belohnte sich mit dem verdienten Anschlusstreffer. Sie waren sogar dem Ausgleich nahe. Nach dem 1:3 war allerdings ihr Widerstand gebrochen.

Wer jetzt meinte, das Turnier würde nach den beiden hohen Auftaktsiegen für den FC Ismaning ein Selbstläufer werden, sah sich getäuscht. Es folgte prompt eine 0:2-Niederlage gegen den Vertreter aus Schwaben, den TSV Nördlingen. Die ganze Spielfreude, die die Oberbayern in ihren ersten Partien ausgezeichnet hat, war wie weggezaubert. Nach vorangegangenen zwei Unentschieden konnten sich die Schwaben nach diesem Sieg sogar Hoffnungen auf das Halbfinale machen. Doch die wurden von der JFG 3-Schlösser-Eck im letzten Gruppenspiel zunichte gemacht. Die Oberpfälzer setzten sich am Ende deutlich mit 3:0 durch.

Spannende Finalspiele

Zweimal mussten die Spieler der SpVgg Mögeldorf in den Finalspielen ins 6-Meter-Schießen. In beiden Fällen zeigten sie sich sehr nervenstark und ließen den gegnerischen Torhütern nicht den Hauch einer Chance. Im Halbfinale setzten sie sich mit 3:2 gegen die JFG 3-Schlösser-Eck durch. Obwohl es nach der regulären Spielzeit von zwölf Minuten noch 0:0 stand, erlebten die zahlreichen Zuschauer ein rassiges und äußerst spannendes Spiel, das von der ersten bis zur letzten Minute auf Messers Schneide stand. Jeder hatte genug Möglichkeiten, den entscheidenden Treffer zu setzen. Im zweiten Halbfinale setzte sich der FC Ismaning mit 2:1 gegen die SpVgg Bayern Hof durch. Kurios war der Siegtreffer der Oberbayern. Einen weiten Abwurf des Torwarts verlängerte ein Spieler mit dem Hinterkopf ins gegnerische Tor. Im Spiel um Platz 3 gelang den Hausherren der JFG 3-Schlösser-Eck 45 Sekunden vor dem Spielende der etwas glückliche, aber nicht unverdiente Siegtreffer zum 1:0.

Nach der unglücklichen Niederlage im Finale gegen die SpVgg Mögeldorf war den Spielern des FC Ismaning das Lachen im wahrsten Sinne des Wortes vergangen. Mit langen Gesichtern holten sie sich bei der Siegerehrung die Silbermedaille ab. Sie hatten wohl doch mit dem Turniersieg gerechnet.

VORRUNDENTABELLEN

Gruppe A: Die SpVgg Mögeldorf setzte sich wegen des besseren Torverhältnisses gegen die punktgleiche SpVgg Bayern Hof durch. Dahinter folgten Ruhmannsfelden (5 Punkte), Frankenwald (4 Punkte) und Sulzbach (2 Punkte).

Gruppe B: Auch Ismaning landete wegen des besseren Torverhältnisses vor der JFG. Dahinter folgten Nördlingen (5), Grafenwöhr (2) und Waldkirchen (2).

Auch gegen die JFG 3-Schlösser-Eck fuhr der FC Ismaning mit 4:1 einen klaren Sieg ein, obwohl es lange Zeit ein Spiel auf Augenhöhe war. Die Hausherren stellten sich mit einer bravurösen Leistung den spielstarken Oberbayern entgegen, waren dabei mit